

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1905

135 (10.6.1905) Beilage

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 135.

Samstag, 10. Juni 1905.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Durlach.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Hundstaxe betreffend.

Nr. 21,050. Die Besitzer von Hunden werden darauf hingewiesen, daß bei Vermeiden der einfachen Tagnachzahlung und der doppelten Tagentrichtung als Strafe, neben welcher die Einziehung der Hunde, für welche die Taxe nicht rechtzeitig bezahlt wird, angeordnet werden kann, jeder über sechs Wochen alte Hund in der ersten Hälfte des Monats Juni bei der Steuereinnahmestelle am Ort des Wohnortes oder des dauernden Aufenthalts des Besitzers anzumelden und für denselben gleichzeitig die vorgeschriebene Taxe zu entrichten ist.

Ueber sechs Wochen alte Hunde, welche nach diesem Termin bis zum 31. Mai des nächsten Jahres in Besitz genommen oder in die Gemeinde eingebracht werden, sind innerhalb 4 Wochen nach der Besitz-erlangung bezw. der Einbringung, Hunde, welche erst nach dem Anmelde-termin das Alter von 6 Wochen erreichen, innerhalb 4 Wochen nach diesem Zeitpunkt anzumelden. Der Besitzer eines Hundes hat hinsichtlich der Taxe den Rückgriff auf den Eigentümer.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks werden beauftragt, diese Verfügung noch besonders in ortsüblicher Weise bekannt zu geben. Auf Mitteilung des Verzeichnisses vonseiten der Steuereinnahmestelle nach § 3 der Vollzugsverordnung vom 5. Mai 1896 haben die Bürgermeister sodann nach § 4 dieser Verordnung zu verfahren und hierher zu berichten.

Wir erwarten, daß der Vorlagetermin mit dem 1. Juli pünktlich eingehalten wird.

Ferner ist auch während des Jahres jeweils sofort zu berichten, wenn in einem Falle die gesetzlich vorgeschriebene Anmeldung und Verzagung eines Hundes unterbleibt.

Dem Polizeipersonal ist die Ueberwachung des Vollzugs dieser Vorschriften von neuem einzuschärfen.

Wir bemerken, daß in den Gemeinden Durlach und Weingarten die höhere Hundstaxe von 16 Mark zu erheben ist.

Durlach den 9. Juni 1905.

Großherzogliches Bezirksamt:

Dr. Castenholz.

Die Auszeichnung von Arbeiterinnen betreffend.

Nr. 20,885. Die von Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin für Arbeiterinnen gestiftete Auszeichnung — das Arbeiterinnentreuze — ist für solche Arbeiterinnen bestimmt, welche während einer langen Reihe von Jahren ununterbrochen in ein und demselben im Großherzogtum Baden bestehenden industriellen Betriebe gearbeitet haben, sich eines guten Rufes erfreuen und wegen ihrer Zuverlässigkeit und Rechtchaffenheit einer besonderen Auszeichnung würdig sind.

Die Arbeitgeber ersuchen wir unter Hinweis auf die ihnen seiner Zeit zugegangenen Bestimmungen über die Verleihung des Arbeiterinnentreuze ihre Vorschläge Anfang Juli beim Bürgermeisteramt des Geschäftssitzes einzureichen, damit letzteres dieselben bis längstens 15. Juli hierher vorlegen kann.

Durlach den 7. Juni 1905.

Großherzogliches Bezirksamt:

Turban.

Die Verleihung des Ehrenzeichens für treue Arbeit betreffend.

Nr. 20,886. Anträge auf Verleihung des durch landesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 — Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 395 — für Arbeiter und männliche Dienstboten gestifteten Ehrenzeichens sind von den Arbeitgebern oder Dienstherrn bei dem Bürgermeisteramt ihres Wohnortes Anfang Juli einzureichen und von letzterem auf 15. Juli hierher vorzulegen.

Die Verleihung der Medaille erfolgt auf den Geburtstag Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs an solche Arbeiter und männliche Dienstboten, welche durch eine längere Reihe von Jahren in demselben Arbeits- oder Dienstverhältnis gestanden haben, unbescholten sind und pflichttreue Gesinnung gegen Fürst und Vaterland bewährt haben.

Durlach den 7. Juni 1905.

Großherzogliches Bezirksamt:

Turban.

Bekanntmachung.

Das diesjährige Ab- und Zuschreiben der Grund-, Häuser-, Gewerbe-, Einkommen- und Kapitalrentensteuer wird am Montag den 10. Juli bis Samstag den 15. Juli 1905, vormittags von 9 bis 12 Uhr,

im Bureau des Gr. Steuerkommissärs dahier vorgenommen werden. Wer Hilfspersonen in anderer Weise als lediglich in seinem Haushalt oder beim Betrieb der Landwirtschaft gegen Entgelt beschäftigt, hat das hierfür vorgeschriebene Formular auszufüllen und bis

zum Beginn obiger Frist beim Schatzungsrat einzureichen. Die hierzu erforderlichen Formulare sind, sofern sie nicht zugestellt werden, beim Schatzungsrat abzuholen.

Zur näheren Belehrung werden die Steuerpflichtigen auf die an der Ortsverkündigungsstafel angeschlagene Bekanntmachung verwiesen. Durlach den 6. Juni 1905.

Der Vorsitzende des Schatzungsrats:

Dr. Reichardt.

Arbeitsvergebung.

Die Herstellung eines Fundaments für den neu zu erbauenden Gasbehälter, umfassend

Grd., Maurer- und Betonarbeiten,

soll im Weg des öffentlichen Ausschreibens vergeben werden.

Zeichnung und Bedingungen liegen auf unserem Bureau auf, woselbst auch Angebotsformulare abgegeben werden.

Die Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens Montag den 19. Juni d. J., vormittags 11 Uhr, bei uns einzureichen.

Durlach den 7. Juni 1905.

Städt. Gaswerk:

Zoller.

Privat-Anzeigen.

1 oder 2

gut möblierte Zimmer

zu mieten gesucht. Off. unt. Nr. 101 an die Exp. d. Bl.

Wohnungs-Gesuch.

Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche und Zubehör, womöglich in der Hauptstraße, für 2 alleinstehende Leute zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 102 an die Exp.

Grödingen.

Eine schöne Wohnung mit Zubehör in der Nähe vom Bahnhof auf 1. Okt. zu vermieten. Offerten unter S. M. 6 an die Exp. d. Bl.

Pension.

Alleinstehende Dame findet angenehmes Heim in ruhigen Privathause. Näheres Durlach, Berderstraße 10, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten

Seboldstr. 24: 3-Zimmerwohnung parterre mit Küche, Keller, Speicher, Waschküchenanteil, Wasser- u. Gasleitung sofort oder per 1. Juli zu vermieten.

Karl Leuzler, Lammstr. 23.

Wohnung

von 5 großen Zimmern, Bad und Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Berderstraße 12.

Manjardenwohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zubehör mit freier Aussicht auf den Turmberg auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Grödingenstraße 23, 3. St.

Wohnung zu vermieten.

Wegen Verletzung ist Hauptstraße 69 der 2. Stock mit 5 Zimmern, Manjardenzimmer nebst aller Zubehör per 1. Juli oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Gustav May.

Schöne Erkerwohnung, drei Zimmer, Manjarde, Koch- und Leuchtgas, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres

Wilhelmstraße 11 III.

Ein selbständiges, solides Mädchen für Küche und Haushalt sucht auf 15. Juni oder 1. Juli Frau von Kunzendorf, Durlach, Grödingenstraße 31.

Reparieren und Uenanlegen von Handtelegraphen wird bei billiger Berechnung besorgt. Zu erfragen Sichert Mohr, 3. St. Telephon im Hause.

Wahrlich!

hilft großartig als unerreichter „Insecten-Tödter“.

Kaufe aber „nur in Flaschen“

In Durlach bei Herrn G. F. Blum, Inh. Gustav Blum.

Bitte meine Schaufenster

t,

en.

er.

en.

gen

ce.

en.

n.

er.

I

wen“

Wirt-

zu er-

r.

f

einen

ne

rein

bet ge-

mit

Uhr

wartet

nd.

chaft

Ge-

von

leibt.

g.

r

Stb.

ir. 13.

berich

Aue. - Gasthaus 3. Sternen.



Pfingstmontag:
Grosses Tanzvergnügen,
wozu freundlichst einladet

G. Heldmaier.

Grözingen.

Gasthaus zum goldenen Engel.



Pfingstmontag:
Großes Tanzvergnügen.
— Streichmusik. —

Zum Besuch bei reinen Weinen und vorzüglicher Küche ladet ergebenst ein

Ludwig Mössner zum Engel.

Gasthaus zur Kanne, Grözingen.



Pfingstmontag den 12. Juni:
Großes Tanzvergnügen,
ausgeführt von einer Abteilung der Kapelle des Infanterie-Regts. Nr. 25 aus Rastatt.

Es ladet hierzu freundlichst ein

Josef Hauck.

Geschäfts - Empfehlung.

Berehrt. Einwohnern von Durlach und Umgebung zur gefl. Nachricht, daß ich **Pfingststraße 28** (im Reischen Anwesen) ein

Dachdeckungs - Geschäft

eröffnet habe.

Empfehle mich zur Uebernahme von Bedachungen in Schiefer, Ziegel, Holzcement und Dachpappe, verbesserte Schiefereindeckung (mit Patenthaken), verbesserte Falzziegel- und Vieberschwanzdächer mit Pappunterlage (ohne Schalung).
Spezialität: Errichtung und Prüfung von Blitzableiteranlagen.

Prompte und reelle Bedienung zusichernd, zeichne Hochachtungsvoll

Karl Bilz.

NB. Reparaturen werden prompt und gewissenhaft ausgeführt.

Kuckuck-Uhr

reich geschnitten, mit halbständigem Ruf, reizender Timmer-schmuck, erhält Jeder

geschenkt

gegen Einsendung der erforderlichen Anzahl Einwickelpapiere der berühmten, allbeliebten

Flammer's Seife.

Sie ist seit Jahren die beste für Wäsche und Haus und kommt nur in eingewickelten Stücken zum Verkauf.

Außerdem können je nach Zahl der Einwickelpapiere als Geschenke gewählt werden: Eine kleine Schwarzwälder Wanduhr, eine gutgehende Taschenuhr, ein moderner Regulator. Beschreibungen und Abbildungen der Uhren, sowie die näheren Bedingungen liegen in den Kaufläden auf. Bisher verschenkt annähernd 12000 Uhren. Krämer & Stammer, Heilbronn a. N.

Metzgerschmalz garant. reines einheimisches Schweineschmalz

Eimer	ca.	20-35	Pfd.	
Ringhafen		15-20-35	"	
Schwenkessel	mit	30-40-60	"	
Zeigschüssel		15-30-50	"	
Wassertopf	mit	20-40	"	

mit feinem Geruchgeschmack in emaillierten Kochgefäßen als: sowie in 10-Pfd.-Dosen
a. L. 6. - geg. Nachn. od. Vorschuß
W. Beurlen jr.,
Kirchheim-Geß 182 (Württ.)
In Holzgeb. Preisl. zu Diensten.
Nachnahmegebühren werden sofort vergütet.
Viele Anerkennungsschreiben!

Wohnungs- und Geschäfts-Verlegung.

Meinen werten Kunden, sowie einem geehrten Publikum zur gefl. Kenntnis, daß ich meine

Wohnung und Baugehäft

von der Sophienstraße nach **Werderstraße 12** in meinen Neubau verlegt habe.

In der angenehmen Erwartung, daß von meiner werten Kundschaft seither bewiesene Wohlwollen auch fernerhin zu erhalten, zeichnet Hochachtungsvoll

Karl Höfel, Maurermeister.

Verehrte Hausfrau!

Die Packungen und die Schutzmarke des besten und beliebtesten aller Kaffeezusätze, des

Aechten Franck-Kaffee

werden nachzumachen versucht.

Es liegt klar auf der Hand: man will Sie damit täuschen! Verlangen Sie deshalb ausdrücklich

Aecht Franck



mit der

Kaffemühle

SCHUTZMARKE.

VON

Heinrich Franck Söhne
Ludwigsburg Halle a/S. Basel Mailand.
Linz 79. Pardubitz. Komotau. Kaschau. Agram. Bukarest. Newyork. Flushing.



Nähmaschinen

der Neuzeit entsprechend, zum Sticken und Stopfen eingerichtet, vor- und rückwärts nähend.

Handwerkmaschinen in jeder Gattung und Stärke, sowie **Nähmaschinen** und **Del** billigt bei

Frau Jock Wtb.,
Spitalstraße 18, Durlach.

Anterriecht im Sticken und Stopfen wird gratis erteilt.

Günstige Wein-Offerte!

Prima alten Markgräfer à Mk. 42 | per 100 Liter
Prima alten Muscateller à Mk. 48 |

offeriert räumungshalber reelle Oberländer Weingroßhandlung.

Proben gratis und franko zu Diensten!

Gefl. Anfragen befördert unter **B. 36** die Expedition dieses Blattes.

Samostrauben

zur Weinbereitung

ent gros und ent detail bei

Philipp Luger & Filialen.

Schwarzer Johannisbeerfaß

ist billig abzugeben

Weingarterstraße 11.

Schreiner - Gesuch.

3 tüchtige Schreiner finden so-

gleich dauernde Beschäftigung bei

Gustav May, Durlach.

heute erklauete Solidaria-Fahrräder auf Wunsch Teilzahlung. Anz. 20, 30, 50 M. Abz. 5-15 M. monatlich. Reicheräder von 64 M. an. Zubehörteile sportbillig. Preisliste unumsonst.

J. Jendrosch & Co.
Charlottenburg 5. No. 702.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarkeit geru-

mentgeltlich mit, was mir von jahre-

langen, qualvollen Magen- u. Ver-

dauungsbeschwerden geholfen hat.

A. Soek, Lehrerin, Sachsenhausen
b. Frankfurt a. M.

Reaktion, Druck und Verlag von B. 36, Durlach.